



Plastizität des Gehirns - neuronale Grundlagen, Möglichkeiten und Grenzen

PD Dr. Karen Lidzba, Dipl.-Psych.

Neuropädiatrie, Klinik für Kinderheilkunde, Insel-Spital, CH-Bern



Grundlagen

Die Plastizität des Gehirns wird in diesem Seminar von verschiedenen Seiten beleuchtet: Was ist das neuronale Korrelat des **Lernens**? Wie werden Gedächtnisinhalte gefestigt, wie wirkt sich Lernen auf Hirn-Funktion und sogar Hirn-Anatomie aus? In diesem Zusammenhang werden Studien vorgestellt, die motorisches Lernen im Gehirn darstellen, und solche, die die Gehirne von Experten und Novizen bestimmter Fertigkeiten (z.B. ein Instrument spielen) vergleichen, um die neuronale Grundlage von Lernen zu beleuchten.

Möglichkeiten und Grenzen

Einen Schwerpunkt des Seminars stellen die **Kompensationsmechanismen** nach Hirnschädigungen dar. Wir bearbeiten die verschiedenen Mechanismen nach Schlaganfällen beim Erwachsenen (Restitution vs. Kompensation vs. Reorganisation), sowie die besonderen Möglichkeiten des sich entwickelnden Gehirns (funktionelle und anatomische Reorganisation).

Neben der Darstellung "alltäglicher" und "kompensatorischer" Plastizität werden die Auswirkungen von Funktions-**Therapie** auf die Hirnfunktion besprochen. Anhand von Ergebnissen aus Therapiestudien werden die neurologisch fassbaren Veränderungen des Gehirns durch Therapie dargestellt.

Die **Grenzen** neuronaler Plastizität werden im letzten Teil des Seminars besprochen. Wie weit geht die Plastizität des kindlichen Gehirns, welche Arten von Hirnschädigungen können gut kompensiert werden und welche nicht? Welche Funktionen bleiben eher erhalten, welche sind am ehesten gefährdet? Welche Faktoren beeinflussen die Prognose nach einem Schlaganfall im Erwachsenenalter?

Literaturempfehlungen:

- Kandel E. R., Schwartz J., Jessel T. (1995). Neurowissenschaften. Eine Einführung. Kapitel IX: Lernen, Sprache und Gedächtnis. Heidelberg: Spektrum Akademischer Verlag
- Jäncke L. (2008). Macht Musik schlau? Bern: Huber-Verlag
- Sturm W., Herrmann M., Münte Th. (2007). Lehrbuch der klinischen Neuropsychologie. Kapitel 1.10: Funktionelle Restitution, kortikale Reorganisation und Neuroplastizität. Heidelberg: Spektrum Akademischer Verlag
- Lidzba K. (2006). Frühe Läsionen und die Plastizität des menschlichen Gehirns. Zeitschrift für Neuropsychologie 17(2): 93-99.



Stimmen unserer Teilnehmer:

„Ich fand die Veranstaltung interessant und abwechslungsreich“

Zur Person:

PD Dr. **Karen Lidzba** ist leitende Neuropsychologin in der pädiatrischen Neuropsychologie des Inselspitals Bern (Klinik für Kinderheilkunde). Ihr Forschungsschwerpunkt liegt in der Plastizität des kindlichen Gehirns, worüber sie sich 2014 an der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin habilitierte.

Termin: 25.05.2019

Uhrzeiten: 09:00 Uhr - 16:30 Uhr

Zeitungfang: 8 Stunden (à 45 min)

Ort: Seminarraum Bülowbogen

Bülowstraße 64

D- 10783 Berlin

(mit leichter Unterstützung barrierefrei)

Didaktik: interaktiver Workshop, Fallbeispiele, Gruppenarbeit, Diskussion

Zielgruppe: PsychologInnen

Zugelassene Weiterbildungsstätte der PTK Bayern für Klinische Neuropsychologie

Teilnehmerzahl: max. 22 Personen

GNP-Akkreditierung:

Curr. 2007: Punkt 06

Curr. 2017: Allgemeine Neuropsychologie (Grundkenntnisse)

Code-Nr.: FB190525B

(bitte bei der Anmeldung angeben)

Kursgebühr: 185 Euro

